



Vor dem Prälaturgebäude boten Tristan und seine Mitschülern Passanten an, ihre Schuhe zu putzen.

Fotos: Machnik

Im Einsatz für den guten Zweck

Schüler der Förderschule beteiligten sich an der Kampagne „Dein Tag für Afrika“

VON MARIA MACHNIK

Pulheim-Brauweiler. Ihren Namen wollte die Frau nicht nennen, und für ein Foto wollte sie auch nicht posieren. Doch von der Schuhputzaktion vor dem Prälaturgebäude war die Sinthernerin sehr angetan. Das sei eine tolle Sache, die sie gerne unterstütze, verrät sie, während der elfjährige Tristan Stegmann ihre Schuhe putzte.

Ein paar Meter entfernt, an mehreren aneinandergeschobenen Tischen, verkauften seine Mitschüler von der Förderschule an der Jahnstraße Trödel sowie selbst gebastelte Lesezeichen, Kartenhalter und Zauberstäbe. „Die Idee kam von mir“, sagte Marlon Blömer von der Klasse „Mittelstufe 1“ stolz über die magischen Arbeitsgeräte.



Nach einer knappen Stunde waren 120 Euro in der Spendenkasse. Wie hoch der Erlös ist, stand bis zum Redaktionsschluss nicht fest.

Offenbar war es ein Leichtes, alle Klassen für die vom Verein Aktion Tagwerk organisierte Kampagne „Dein Tag für Afrika“ zu gewinnen. „Die Schüler waren gleich dabei“, sagte Lehrerin Stefanie Icks. Während die Gruppe „Trödel für Afrika und Schuhe für Afrika“ für zwei Stunden vor dem Prälaturgebäude im Einsatz war, sammelten die Klassen eins und zwei in anderen Winkeln des Abteiertes Pfandflaschen, andere wuschen Autos.

Schon im vergangenen Jahr hatte sich die Förderschule an der Jahnstraße mit unterschiedlichen Aktionen an der Kampagne „Dein Tag für Afrika“ beteiligt. „Damals haben wir 478 Euro an Aktion Tagwerk gespendet“, so Stefanie Icks. Das Ergebnis 2019 stand bis Redaktionsschluss noch nicht fest.